



## eCULT+

### "Qualitätspakt Lehre" - Wir sind dabei

Mit dem Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre Qualitätspakt Lehre werden Hochschulen aus ganz Deutschland dabei unterstützt, die Betreuung der Studierenden und die Qualität der Lehre zu verbessern. Für die zweite Förderphase bis Ende 2020 wurden Fortsetzungsanträge von 156 Hochschulen ausgewählt und die Entscheidung darüber am 06. November 2015 durch Bundesforschungsministerin Prof. Dr. Johanna Wanka und Wissenschaftssenatorin des Landes Bremen, Prof. Dr. Eva Quante-Brandt in Berlin bekannt gegeben.

Zukünftig sind wir Partner im Verbandantrag »eCompetence and Utilities for Learners and Teachers« ([eCULT+](#)). Ziel dieses eLearning-Projekts ist es, die an den niedersächsischen Hochschulen unterschiedlich vorhandenen Erfahrungen und Kompetenzen im Einsatz von digitalen Lerntechnologien auszutauschen und zu verbessern. Die Koordination des Verbundes liegt beim Zentrum für Informationsmanagement und virtuelle Lehre (virtUOS) der Universität Osnabrück. Dem Verbund gehören an: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Leibniz Universität Hannover, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Ostfalia Hochschule Wolfenbüttel, Technische Universität Braunschweig, Technische Universität Clausthal, Georg-August-Universität Göttingen, Hochschule Hannover, Tiermedizinische Hochschule Hannover, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen, Hochschule Osnabrück, Universität Vechta, ELAN e.V. (Oldenburg), Stud.IP e.V. (Göttingen).

gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**eCULT+**  
eCompetence and Utilities  
for Learners and Teachers

Sie sind hier: [Studium & Lehre](#) > [ZELDA - E-Learning-Beratung](#) > [Laufende Projekte](#) > [eCULT+](#)

---

Dieses PDF-Dokument wurde dynamisch auf [www.tiho-hannover.de](http://www.tiho-hannover.de) erstellt.

Letzte Aktualisierung dieses Dokumentes: 30. Juni 2020

© Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover, Tel.: +49 511 953-60